

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) gilt zusammen mit dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) für die ganz oder teilweise automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten sowie für die nichtautomatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten, die in einem Dateisystem gespeichert sind oder gespeichert werden sollen, es sei denn, die Verarbeitung erfolgt durch natürliche Personen zur Ausübung ausschließlich persönlicher oder familiärer Tätigkeiten.

Nach Art. 13, 14 DS-GVO ist jeder Verantwortliche verpflichtet, bestimmte Informationen den von der Verarbeitung betroffenen Personen zum Zeitpunkt der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten mitzuteilen. Die Verpflichtung zur Information betroffener Personen besteht gegebenenfalls nicht, soweit Daten dem Anwaltsgeheimnis unterliegen und deshalb geheimhaltungsbedürftig sind (§ 29 BDSG-neu).

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie der Datenschutzbeauftragten

Die folgenden Hinweise zur Datenverarbeitung gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen:

KREMER Rechtsanwälte

Inhaber: Rechtsanwalt Sascha Kremer

Disch-Haus

Brückenstraße 21

50667 Köln (Innenstadt)

Telefon: +49(221)27141874

Mail: info@kremer-recht.de

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind:

Rechtsanwalt und Datenschutzbeauftragter Malte Dümeland

Disch-Haus

Brückenstraße 21

50667 Köln (Innenstadt)

Telefon +49(221)27141874

datenschutz@kremer-recht.de

2. Umfang der Verarbeitung

Wenn Sie uns mandatieren, verarbeiten wir von Ihnen folgende Daten:

- Name (Vor- und Nachname),
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Festnetz- und/oder Mobiltelefonnummer),
- Informationen, die zur Bearbeitung des Mandats und zur Durchsetzung und Verteidigung Ihrer rechtlichen Ansprüche erforderlich sind.

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Zu Identifikationszwecken und Zuordnung des Mandats,
- Zur Kontaktaufnahme mit Ihnen,
- Zur Ermöglichung einer Beratungstätigkeit und zur Ermöglichung der rechtlichen Vertretung,
- Zur Rechnungslegung,
- Zur Durchsetzung ggf. bestehender Ansprüche gegen Sie.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung des Mandatsvertrages erforderlich und daher nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO rechtmäßig. Verarbeitungen zu Zwecken der Direktwerbung erfolgen nicht.

Sollten besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten, Daten zur sexuellen Orientierung, Daten zur Gewerkschaftszugehörigkeit) im Rahmen der Bearbeitung des Mandats und zur Durchsetzung und Verteidigung Ihrer rechtlichen Ansprüche verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. f DS-GVO nur soweit dies erforderlich ist.

Die durch Sie zur Verfügung gestellten und von uns verarbeiteten Daten werden spätestens nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für Handakten gemäß § 50 Abs. 1 BRAO (sechs Jahre mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Auftrag beendet wurde) gelöscht. Eine Ausnahme besteht dann, wenn wir zur weiteren Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO verpflichtet sind, um steuer- und/oder handelsrechtlichen Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten (AO, HGB, StGB) nachzukommen.

3. Offenlegung von Daten gegenüber Dritten

Die Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber Dritten erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO nur, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung erforderlich ist. Zu diesem Zweck werden personenbezogene Daten von Ihnen an Verfahrensbeteiligte (Verfahrensgegner, rechtliche Vertreter), Gerichte sowie Behörden sowohl zum Zwecke der Korrespondenz als auch zur Durchsetzung Ihrer rechtlichen Ansprüche weitergegeben. Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an rechtliche Vertreter im Ausland erfolgt nur, soweit dies zur Durchsetzung Ihrer rechtlichen Ansprüche erforderlich ist. Das Anwaltsgeheimnis wahren wir.

4. Rechte betroffener Personen

Die DS-GVO gibt Ihnen als betroffener Person umfassende Rechte.

Für Sie ergeben sich die folgenden Rechte:

- Haben Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, sind Sie berechtigt, diese jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO zu widerrufen. Nach einem Widerruf Ihrerseits werden wir zukünftig Verarbeitungen, deren Rechtsgrundlage ausschließlich Ihre Einwilligung war, unterlassen.
- Sie sind gemäß Art. 15 Abs. 1 DS-GVO berechtigt, von uns Auskunft über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten oder die Herausgabe einer Kopie dieser personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht kann gemäß § 34 BDSG-neu beschränkt sein.
- Sie sind gemäß Art. 16 DS-GVO berechtigt, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Sie sind gemäß Art. 17 DS-GVO berechtigt, unverzüglich die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht kann gemäß § 35 BDSG-neu beschränkt sein.
- Sie sind gemäß Art. 18 DS-GVO berechtigt, eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.
- Sie sind gemäß Art. 20 DS-GVO berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- Ihnen steht gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen die DS-GVO verstößt.

5. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein etwaiges auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

KREMER Rechtsanwälte

Inhaber: Rechtsanwalt Sascha Kremer

Disch-Haus

Brückenstraße 21

50667 Köln (Innenstadt)

Telefon: +49(221)27141874

Mail: info@kremer-recht.de